



## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thorsten Geißler (CDU)

und

## Antwort

der Landesregierung – Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales

### Obduktionen

1. Wie viele Sterbefälle sind in den Jahren 1998, 1999, 2000 in Schleswig-Holstein registriert worden?

Antwort:

In Schleswig-Holstein wurden

- im Jahr 1998 30 042

- im Jahr 1999 30 110

- im Jahr 2000 - 1. Quartal - 8 008 Todesfälle registriert. Für das 2. bis 4. Quartal 2000 liegen noch keine Statistiken vor.

2. Wie viele Obduktionen haben 1998, 1999, 2000 in Schleswig-Holstein stattgefunden?

Antwort:

In Schleswig-Holstein werden Obduktionen in den Universitätsklinika Kiel und Lübeck (UKK und UKL) sowie in pathologischen Abteilungen verschiedener Krankenhäuser durchgeführt. Gesetzlich angeordnete Statistiken hierzu werden nicht geführt, genaue Angaben konnten in der Kürze der Zeit nicht ermittelt werden. Im UKK und im UKL werden schätzungsweise 90-95% aller Obduktionen in Schleswig-Holstein durchgeführt. Aufzeichnungen der Universitätsklinika ergeben folgende Zahlen:

im Jahr 1998: 1 086

1999: 1 120

2000: 1 127

3. Bei wie vielen Obduktionen wurde jeweils eine unnatürliche Todesursache festgestellt?

In wie vielen Fällen ergab erst die Obduktion, dass eine unnatürliche Todesursache vorlag?

Antwort:

Gesetzlich angeordnete Statistiken hierzu werden nicht geführt. Aus vorhandenen Unterlagen der Universitätsklinik konnten in der Kürze der Zeit keine zuverlässigen Fallzahlen ermittelt werden.

4. Wie viele dieser Obduktionen wurden
- a) auf Verlangen der Angehörigen,
  - b) durch testamentarische Verfügung bzw.
  - c) durch staatsanwaltschaftliche Anordnung durchgeführt?

Antwort 4a und 4b:

siehe Antwort auf die Frage 3

Antwort zu 4c:

Obduktionen werden gem. § 87 Abs. 4 Strafprozessordnung vom Richter angeordnet, der dies grundsätzlich nur auf Antrag der Staatsanwaltschaft verfügt. Richterlich angeordnete Obduktionen in Schleswig-Holstein aufgrund der Unterlagen der Universitätsklinik:

- 1998 358  
 - 1999 389  
 - 2000 469

5. Wie viel Prozent der Verstorbenen werden in den anderen Bundesländern obduziert?

Antwort:

Nach dem Bundesstatistikgesetz werden Statistiken hierzu nicht geführt. Weitere Informationen konnten in der Kürze der Zeit nicht eingeholt werden.

6. Wie viel Prozent der Verstorbenen werden im europäischen Ausland, insbesondere in Österreich, Dänemark bzw. Niederlanden obduziert?

Antwort:

Nach den Angaben der WHO im Internet ergibt sich folgendes Bild:

	1998	1999
Österreich	26,2 %	25,8 %
Dänemark	-----	-----
Holland	6,3 %	-----
Portugal	6,8 %	-----
Bulgarien	7,9 %	9, %
Kroatien	8,2 %	8,23%
Tschechische Rep.	30,8 %	30,4 %
Estland	33,55%	34,52%
Lettland	26,1 %	27,7 %
Litauen	31,8 %	31,3 %
Rumänien	6 %	10 %
Slowakei	8,9 %	8,8 %
Ungarn	35,9 %	31,1 %